

## PRESSEMITTEILUNG

### **Game-Changer: Ströer übernimmt Deutschlands größtes Internetportal t-online.de und Deutschlands drittgrößten Online-Vermarkter InteractiveMedia**

- **Game-Changer für Ströer und den deutschen Online-Werbemarkt: Die Nr. 1 und die Nr. 3 der Onlinevermarktung (AGOF) gehen zusammen.**
- **Entscheidender Schritt für Ströer zum digitalen Multi-Channel-Medienhaus**
- **Ströer erhöht Guidance: Für 2016 rechnet das Unternehmen jetzt mit rund einer Milliarde Euro Umsatz bei einer EBITDA-Marge von 23 bis 24 Prozent**
- **Akquisition ist für Aktionäre der Ströer SE vom ersten Tag an wertsteigernd**
- **Erwerb im Rahmen einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage – Deutsche Telekom AG beteiligt sich an Ströer SE**
- **In Folge der Transaktion plant Ströer die Umwandlung in eine KGaA**

Köln, 13.08.2015 Die Ströer SE hat heute den Kaufvertrag mit der Deutschen Telekom AG zum Erwerb des größten deutschen Internetportals t-online.de und des drittgrößten Digital-Vermarkters InteractiveMedia CCSP GmbH (beides laut AGOF) unterzeichnet. Der Wert der Transaktion beläuft sich auf rund 300 Millionen Euro. Die Deutsche Telekom AG wird Anteilseigner bei Ströer. Die Transaktion erfolgt im Wege einer Kapitalerhöhung von Ströer gegen Sacheinlage der beiden Gesellschaften. Abhängig vom Aktienkurs werden die neuen Aktien einer Beteiligung von voraussichtlich 11 bis 13 Prozent am dann erhöhten Grundkapital von Ströer entsprechen. Die Aktien unterliegen einer Haltefrist von 12 Monaten.

Die Akquisition der beiden Unternehmen ist für die Aktionäre der Ströer SE vom ersten Tag an wertsteigernd: Nach der Kapitalerhöhung und vor Synergien erhöht sich der Gewinn pro Aktie bereits in 2016 mehr als fünf Prozent. Damit wird zusätzlicher finanzieller Spielraum für höhere Dividenden und weitere wertschaffende Investitionen geschaffen. Der konsolidierte Umsatz des Portalgeschäfts von t-online.de und des

Online-Werbevermarkters InteractiveMedia wird in 2015 mehr als 100 Millionen Euro betragen. Der zu erwartende, konsolidierte Beitrag beider Unternehmen zum Operational EBITDA der Ströer SE beläuft sich vor Synergien auf rund 35 Millionen Euro. Der digitale Umsatzanteil der Ströer Gruppe von derzeit 25 Prozent wird sich gleichzeitig in 2016 auf rund 35 Prozent erhöhen. Unverändert ist das Ziel, den Umsatzbeitrag der Digitalsparte in den kommenden Jahren auf 50 Prozent zu steigern.

**„Die Transaktion markiert den Beginn einer neuen Ära für unser Unternehmen. t-online ist eine Markenkone des deutschen Digitalgeschäfts. Wir sind überzeugt, dass wir über die Ressourcen verfügen die „most trusted online brand“ Europas erfolgreich weiter zu entwickeln. Vor dem Hintergrund der Transaktion erhöhen wir unsere bisherige mittelfristige Guidance und rechnen bereits 2016 mit einem Konzernumsatz von rund einer Milliarde Euro bei einer EBITDA-Marge von 23 bis 24 Prozent. Gleichzeitig erwarten wir in der Digitalsparte ein starkes Wachstum des Operational EBITDA auf einen dreistelligen Millionenbetrag“, sagt Udo Müller, Vorstandsvorsitzender der Ströer SE. „t-online.de und das Vermarktungshaus InteractiveMedia ergänzen in hervorragender Weise unser Portfolio. Durch die Kombination unserer verschiedenen digitalen Plattformen in den Bereichen Desktop, Mobile und Public erwarten wir starke Synergien auf verschiedenen Ebenen. Gleichzeitig ist der Zusammenschluss der beiden Vermarkter ein sehr wichtiger Schritt um auch die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit eines deutschen Online-Vermarktungshauses im Wettbewerb mit global agierenden Konkurrenten sicherstellen zu können.“**

**„Deutschlands reichweitenstarkes Online-Angebot t-online.de und InteractiveMedia ergänzen sich optimal mit den Aktivitäten der Ströer in der Online-Werbevermarktung. Wir freuen uns, mit Ströer einen Partner gefunden zu haben, der die Potentiale des Portals weiter steigern und für die beiden Gesellschaften erhebliche Synergien am Markt erschließen kann. Wir sind überzeugt, dass t-online.de und InteractiveMedia die medienübergreifende Vermarktungsposition von Ströer auf dem deutschen Online-Werbemarkt nachhaltig unterstützen und damit zur Wachstumsstrategie von Ströer beitragen können. Auch deshalb haben wir uns für den Kaufpreis in Aktien entschieden“, sagt Niek Jan van Damme, Vorstandsmittglied der Deutschen Telekom AG und Chef der Telekom Deutschland GmbH.**

Die Akquisition beider Unternehmen ist für Ströer und den deutschen Online-Werbemarkt ein klarer Game-Changer. Mit dem Erwerb des Vermarktungshauses InteractiveMedia (Nummer 3 des AGOF-Rankings) stärkt die Ströer Digital Group nachhaltig ihre bisherige Nummer-1-Position (nach AGOF) auf dem deutschen Online-Werbemarkt. Durch den Zusammenschluss entsteht ein großer Digitalvermarkter, der in Deutschland erstmalig hinsichtlich Inventarqualität, Datentiefe, Reichweite und technischer Infrastruktur neue Maßstäbe setzt. Darüber hinaus stärkt Ströer seine medienübergreifende Vermarktungsposition in einer ansonsten noch fragmentierten Vermarkterlandschaft und erwartet dadurch, von der zukünftigen Marktkonsolidierung nachhaltig profitieren zu können.

Mit der Akquisition des reichweitenstärksten Onlineportal Deutschlands und der „most trusted online brand“ Europas t-online.de gelingt Ströer der entscheidende Schritt zum digitalen Multi-Channel-Medienhaus. t-online.de ergänzt die vor einem Jahr neu gegründete Ströer Content Group in idealer Weise. Das bisher aufgebaute Portfolio umfasst führende Special-Interest-Webseiten wie GIGA, Spieletipps und kino.de, das reichweitenstarke Multi-Channel-Netzwerk TubeOne und den führenden Inhalte- und Technologie-Spezialisten Content Fleet.

In der Ströer Content Group rechnet das Unternehmen mit einer besseren Kapitalisierung der Inhalte von t-online.de und gleichzeitig mit Synergien in beide Richtungen. Der Content von t-online.de soll zum Beispiel über das Public Video Netz in Bahnhöfen und Einkaufszentren, welche derzeit mit eingekauften Inhalten bespielt werden, und auf weiteren Plattformen des Kölner Medienhauses verbreitet werden. Zukünftig soll das Portal auch vom disruptiven, tech-basierten Publishing-Ansatz von Content Fleet profitieren können. Mit diesen Maßnahmen sollen der Traffic und die Reichweite von t-online.de gesteigert werden. Mit der Integration des General-Interest-Portals t-online.de zählt Ströer bereits jetzt zu den Top-3 Digital-Publishern in Deutschland.

t-online.de wird auch weiterhin als Plattform für t-online.de-Mailadressen und das Telekom-Kundencenter dienen. Diese Services verbleiben bei der Telekom Deutschland GmbH und können wie gewohnt weiter über das Portal t-online.de erreicht werden. Die einschlägigen rechtlichen Rahmenbedingungen – beispielsweise zum Datenschutz – gelten weiterhin.

Im Zuge der Akquisition und um die volle Flexibilität der Ströer SE für die weitere Unternehmensentwicklung sicherzustellen, wird den Aktionären im Rahmen einer außerordentlichen Hauptversammlung noch in diesem Geschäftsjahr eine Umwandlung der Ströer SE in eine Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) vorgeschlagen.

**„Unser Fokus als Familienunternehmen liegt stets auf nachhaltiger Shareholder Value Maximierung. Wir denken in Dekaden und nicht nur in Quartalen“, so Udo Müller, Vorstandsvorsitzender der Ströer SE. „Wir schlagen unseren Aktionären die Umwandlung in eine KGaA vor, damit wir auch in Zukunft die Möglichkeit haben unsere Aktie als Akquisitionswährung opportunistisch einsetzen zu können, ohne unseren langfristigen Shareholder Value Ansatz zu gefährden.“**

Der Vollzug der Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Bundeskartellamts sowie weiterer üblicher Vollzugsbedingungen. Der Abschluss der Transaktion (Closing) wird für das vierte Quartal 2015 erwartet.

Ströer wurde beraten von Freshfields Bruckhaus Deringer und Ernst & Young.

Bildmaterial:

Udo Müller, CEO Niek Jan van Damme Vorstandsmitglied Deutschland Sprecher der Geschäftsführung Telekom Deutschland GmbH

Hintergrundinformationen finden Sie auch in unserer Pressemappe:

<http://www.stroeer.com/de/presse/pressemappen.html>

#### **Über Ströer**

Die Ströer SE ist einer der großen Anbieter für Außen- und Online-Werbung und bietet den werbungstreibenden Kunden individualisierte und voll integrierte Premium-Kommunikationslösungen an. Ströer setzt damit in Europa auf dem Gebiet der digitalen Medien zukunftsweisende Maßstäbe in Innovation und Qualität und eröffnet Werbungstreibenden neue Möglichkeiten der gezielten Kundenansprache.

Die Ströer Gruppe vermarktet rund 290.000 Außenwerbeflächen und mehrere tausend Webseiten. Mit einem Konzernumsatz von 721 Millionen Euro für das Gesamtjahr 2014 zählt die Ströer SE gemessen an den Umsätzen zu den größten Anbietern von Außenwerbung in Europa.

Die Ströer-Gruppe beschäftigt rund 2.400 Mitarbeiter an mehr als 70 Standorten.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter [www.stroeer.com](http://www.stroeer.com).

#### **Über t-online.de**

Mit einer Reichweite von über 25 Millionen Nutzern pro Monat ist t-online.de Deutschlands führendes werbefinanziertes Digitalangebot rund um News, Ratgeberinhalte und Shopping (AGOF Internet Facts 04-15). 255 Mitarbeiter veröffentlichen täglich rund 500 Artikel und Videos – fundiert, bildstark und kostenlos – für alle Screens, 365 Tage im Jahr.

#### **Über InteractiveMedia**

InteractiveMedia, einer der größten Digitalvermarkter in Deutschland, bietet online und mobile mit rund 60 renommierten Medienmarken (wie t-online.de, gutefrage.net, kicker online und NetDoktor.de) nicht nur hohe Reichweite und zielgruppenrelevante Umfeldler (bspw. zu Sport oder Gesundheit), sondern auch Premium- und Konzeptvermarktung für individuelle Markeninszenierungen. Die innovativen Werbeformate werden von 166 Mitarbeitern vermarktet.

## **Pressekontakt**

Marc Sausen  
Ströer SE · Leiter der Konzern-Kommunikation  
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln  
Telefon: 02236 / 96 45-246  
E-Mail: [presse@stroeer.de](mailto:presse@stroeer.de)

## **Investor Relation**

Dafne Sanac  
Ströer SE  
Manager Investor Relations  
Ströer Allee 1 · 50999 Köln  
Telefon: 02236 / 96 45-356  
Email: [dsanac@stroeer.de](mailto:dsanac@stroeer.de)

## **Disclaimer**

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" bezüglich der Ströer SE ("Ströer") oder der Ströer Gruppe, einschließlich Beurteilungen, Schätzungen und Prognosen im Hinblick auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategie, die Pläne und Ziele des Managements und die künftigen Geschäftstätigkeiten von Ströer bzw. der Ströer Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis von Ströer bzw. der Ströer Gruppe wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich auch als unzutreffend erweisen können. Ströer gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung im Hinblick auf die sachgerechte Darstellung, Vollständigkeit, Korrektheit, Angemessenheit oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen und Beurteilungen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen können ohne jedwede Benachrichtigung geändert werden. Sie können unvollständig oder verkürzt sein und enthalten möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen in Bezug auf Ströer oder die Ströer Gruppe. Ströer übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, weder aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen.